

Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Weilo - 21.01.2009 13:50

weis jemand wieviele plätze rugby dort jährlich hat?

wie kann man die anzahl erhöhen?

Weilo

Aw: Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Cauacaunibca - 21.01.2009 13:57

Wenn 7er Rugby olympisch wird, würde sich die Zahl bestimmt stark erhöhen lassen.
Wie hoch sie aktuell ist, weiß ich leider nicht.

Aw: Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von WRS - 21.01.2009 14:41

Bei Bundeswehr.de/Spitzensport ist Rugby nicht aufgeführt. Dass heißt aber nicht, dass Rugbyspieler von vornherein ausgeschlossen sind.

Auf Streitkräftebasis.de habe ich in den FAQ's folgende Aussage gefunden:

Wie kann ich meine Grundausbildung in einer Sportförderkompanie absolvieren?

Vorausgesetzt Sie sind Angehöriger des A-, B-, oder C/D-Nationalkaders , oder in der 1. oder 2. Bundesliga Ihrer Sportart spielen, sollte Ihr Verein beim Deutschen Sportbund die Aufnahme in die Sportförderung der Bundeswehr beantragen. Der Deutsche Sportbund beantragt dies wiederum beim Bundesministerium der Verteidigung, welches letztendlich entscheidet.

Ist wohl alles eine Einzelfallentscheidung.

Aw: Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von derboxer - 21.01.2009 16:29

in der sportart rugby sind immer 3 plätze frei pro quartal!!!

Aw: Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von Weilo - 21.01.2009 17:12

Danke für die Antwort,
das ist ja nicht so viel.

Werden denn diese "Profisportler" vom DRV unterstützt bzw in ihren Vereinen auch genutzt(Trainer).

Weilo

Aw: Sportfördergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von dg9 - 21.01.2009 17:14

@WRS

Also ich war vor ca drei Jahren bei der Bundeswehr und hatte auch als U20 Nationalspieler und als Spieler der 1.

Bundesliga einen Antrag auf SportfÄ¶rdergruppe gestellt. Sowie es bei der SKB (StreitkrÃ¤fte Basis) erklÃ¤rt wird, trifft es nicht ganz zu und vor allem ist es alles andere als einfach!

Die letztendliche Entscheidung Ã¼ber die Aufnahme in die SportfÄ¶rdergruppe ist nicht abhÃ¤ngig vom Ministerium d. Verteidigung, sondern vom Sportbund selber.

Mein Antrag wurde nach 2 1/2 Monaten Grundausbildung vom Sportbund abgelehnt. BegrÃ¼ndung:

Der U20 Kader sei ein inoffizieller Kader d.h. nur U17, U19 und "U21" (den es nicht gibt) sind offizielle Nationalkader, also alle Altersgruppen mit ungeraden Zahlen.

In meinem Antrag wurde sogar vom DRV ergÃ¤nzt, dass ich in absehbarer Zeit fÃ¼r die Herrenmannschaft nominiert werden kÃ¶nnte.

Was aber fÃ¼r den Sportbund als nicht relevant behandelt wurde, obwohl das Verteidigungsministerium den Antrag bereits zugestimmt hatte!

Und die begrenzte Anzahl an Rugbyspieler pro Quartal ist meines Wissens auch nicht ganz korrekt. Dies trifft nÃ¤chtmlich auf alle TeilstreitkrÃ¤fte separat zu (Luftwaffe, Heer, Marine, SKB) also insgesamt 12 PlÃ¤tze, da alle TeilstreitkrÃ¤fte ihre Soldaten unabhÃ¤ngig voneinander in die SportfÄ¶rdergruppe versetzen kÃ¶nnen.

GruÃŸ

Aw: SportfÄ¶rdergruppe der Bundeswehr Rugby

Geschrieben von derboxer - 21.01.2009 18:03

@dg9:

also die letzten drei jahren waren es jeweils 3 spieler (weiÃŸ ich weil immer einer da war den ich kannte) und letztes jahr war ich selbst 12 monate sportsoldat und daher geh ich von aus das es nicht mehr als drei plÃ¤tze gibt pro qua.

@weilo:

nach der regel ist man mit trainieren beschÃ¤ftigt!!

"Werden denn diese "Profisportler" vom DRV unterstÃ¼tz bzw in ihren Vereinen auch genutzt(Trainer)."

wenn verlangt wird dann klar!
